

175731-2026 - Verseny

Németország – Építészeti és ezzel kapcsolatos szolgáltatások – Neubau Schulcampus
Fiatgelände Frankfurt am Main - Nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für
Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

OJ S 51/2026 13/03/2026

Tervpályázati hirdetmény

Szolgáltatásmegrendelés

1. Vevő

1.1. Vevő

Hivatalos név: Stadt Frankfurt am Main / Stabstelle Schulbau

E-mail-cím: stabsstelle-schulbau@stadt-frankfurt.de

Az ajánlatkérő szervezet jogi típusa: Helyi szerv által ellenőrzött közjogi intézmény

Az ajánlatkérő szerv tevékenysége: Oktatás

2. Eljárás

2.1. Eljárás

Cím: Neubau Schulcampus Fiatgelände Frankfurt am Main - Nichtoffener

Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

Leírás: Gegenstand des Wettbewerbs ist der Neubau eines Schulcampus an der Mainzer Landstraße in Frankfurt. Der Wettbewerb wird ausgelobt als Realisierungswettbewerb. Das Verfahren wird durchgeführt als nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren. Der Zulassungsbereich umfasst die EWR-/WTO-/GPA-Staaten, die Wettbewerbssprache ist deutsch, das Verfahren ist anonym. Die Stadt Frankfurt am Main plant an der Mainzer Landstraße 573 - 581 (ehemals FIAT-Gelände) in Frankfurt-Griesheim die Entwicklung eines neuen Bildungsstandorts mit Bedarfserweiterung der beiden Schulen, die sich derzeit an einem nahegelegenen Standort befinden und auf das neue Grundstück des ehemaligen FIAT-Geländes verlagert werden. Vorgesehen sind der Neubau der Grundschule Berthold-Otto-Schule mit einer Erweiterung von derzeit drei auf fünf Züge, der Neubau der Georg-August-Zinn-Schule mit einer sechszügigen SEK I und einer sechszügigen SEK II, sowie der Neubau einer oder mehrerer Schulsporthallen mit sieben Feldern. Zudem ist auf dem Nachbargrundstück an der Akazienstraße 12 die Errichtung einer sechsgruppigen Kindertageseinrichtung vorgesehen. Das Raumprogramm des Bildungsstandorts umfasst die folgenden Kategorien: Lernlandschaften bzw. Jahrgangskluster jeweils für die Grundschule, und die Gesamtschule (Cluster für die Jahrgänge 5-8 und offener gestaltet für die Jahrgänge 9-11 und Lernlandschaften für die Jahrgänge 12 + 13), Fachunterrichtsräume, Verwaltungsbereiche, Gemeinschaftsbereiche sowie die Schulsporthallen mit sieben Feldern. Dabei sind zwei Sportfelder für die Grundschule, drei Felder für die SEK I und zwei Felder für die SEK II vorgesehen. Die Maßnahme soll geeignet sein, das städtebauliche Umfeld zu stärken und Vorbildcharakter für zukünftige schulische Entwicklungen der Schulträgerin zu erhalten. Sie soll den gegenwärtigen und zukünftigen Bedarfen der Schuleinrichtungen sowie den Bedürfnissen der Nutzenden entsprechen. Zudem soll die entwickelte Kubatur der Kindertageseinrichtung den Anforderungen einer sechsgruppigen Kita entsprechen. Die Summe der zu planenden Nutzungsflächen liegt ca. bei 26.500 m². Die Baukosten für die Kostengruppen 300-500 liegen bei ca. 139 Mio. Euro brutto. Gegenstand des Wettbewerbs ist die Objektplanung Gebäude und Innenräume für die Schulgebäude, Kindertageseinrichtung

und die Schulsporthalle sowie die Objektplanung Freianlagen für die Außenflächen. Der Wettbewerb wird als gemeinschaftliche und vernetzte Arbeit im Innenraum sowie Außenraum betrachtet und bewertet. Auf dem Wettbewerbsgelände wird auch eine öffentliche Grünfläche zur Nutzung des gesamten Quartiers geplant. Alle Themen zur Stärkung der Nachhaltigkeit sind von fundamentaler Bedeutung für den Auslobenden.

Eljárásazonosító: aab882ed-a4e3-43a3-9812-365ced00a359

Belső azonosító: ARCH

Az eljárás típusa: Zárt

2.1.1. Cél

A szerződés jellege: Szolgáltatásmegrendelés

Fő osztályozás (cpv): 71200000 Építészeti és ezzel kapcsolatos szolgáltatások

2.1.2. A teljesítés helye

Postacím: Mainzer Landstr. 573 - 581

Város: Frankfurt am Main

Irányítószám: 65933

Ország alegysége (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Ország: Németország

2.1.4. Általános információk

Jogalap:

2014/24/EU irányelv

vgy - Nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

A határokon átnyúlóan alkalmazandó jog: -

2.1.6. Kizárási okok

Indokok kizárási forrása: Hirdetmény

A tisztán nemzeti kizárási okokban meghatározott kötelezettségek megsértése:

Ausschlussgründe (namentlich §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen, 19

Mindestlohngesetz, 21 Arbeitnehmerentsendegesetz, 98c Aufenthaltsgesetz, 21

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz) werden dem deutschen Recht entsprechend geprüft.

5. Rész

5.1. Rész: LOT-0001

Cím: Neubau Schulcampus Fiatgelände Frankfurt am Main - Nichtoffener

Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 für Architekt:innen und Landschaftsarchitekt:innen

Leírás: Gegenstand des Wettbewerbs ist der Neubau eines Schulcampus an der Mainzer Landstraße. Momentan werden von Kosten für die KG 300/400 von ca. 111 Mio. € netto und für die KG 500 von ca. 5,5 Mio. € netto ausgegangen. Der Wettbewerb wird ausgelobt als Realisierungswettbewerb. Das Verfahren wird durchgeführt als nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren. Der Zulassungsbereich umfasst die EWR-/WTO-/GPA-Staaten, die Wettbewerbssprache ist deutsch, das Verfahren ist anonym. Die Wettbewerbssumme beträgt insgesamt 700.000,- € netto, jeder Teilnehmer erhält bei Abgabe einer prüffähigen Einreichung 15.000,- € netto Bearbeitungshonorar. Für den Wettbewerb sind folgende Termine vorgesehen: Versand der Unterlagen an die ausgewählten Teilnehmer vsl. Ende April 2026, ggf. Online-Kolloquium vsl. Ende Mai 2026, Abgabe Wettbewerbsarbeiten vsl. 18.08.2026, Modell vsl. 01.09.2026 (Submissionstermine). Auftragsgegenstand ist: Die Ausloberin wird, wenn die Aufgabe realisiert wird, unter Würdigung der Empfehlungen des

Preisgerichts einem der Preisträger:innen, die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen weiteren Planungsleistungen übertragen. Dies sind die Leistungen: - Generalplanung gem. §§ 34, 38, 49 und 53 HOAI, sowie weitere Fachplanungen nach Anlage 1 HOAI und beiliegendem Leistungsbild Generalplanung, mind. Lph. 1-4, sowie Teilleistungen der LP 5-8. Die Beauftragung bis mindestens der Leistungsphase 4 erfolgt stufenweise, zunächst bis zur LP 2. Über eine jeweils weitere Beauftragung der Leistungsstufen entscheidet die Auftraggeberin im weiteren Verfahrensverlauf. Aus der stufenweisen Beauftragung kann kein Rechtsanspruch auf die Beauftragung weiterer Stufen und keine zusätzlichen Honoraransprüche abgeleitet werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, Auftragsverhandlungen evtl. vorrangig mit der Gewinner:in durchzuführen, ansonsten mit allen Preisträger:innen. Der Auftrag kann nur an Preisträger:innen vergeben werden, welche die aufgeführten Eignungskriterien in Form von Mindestanforderungen erfüllen. Im Verhandlungsverfahren wird neben der Platzierung im Preisgericht (40%), der Reaktion auf die Kritik des Preisgerichts (10%) und dem Honorarangebot (10%), auch die Qualifikation /Organisation des Büros/Personals/Unterauftragnehmer (40%) als Generalplaner ein Zuschlagskriterium sein. Die Auftraggeberin behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot ohne Verhandlung vor.

Belső azonosító: ARCH

5.1.1. Cél

A szerződés jellege: Szolgáltatásmegrendelés

Fő osztályozás (cpv): 71200000 Építészeti és ezzel kapcsolatos szolgáltatások

5.1.2. A teljesítés helye

Postacím: Mainzer Landstraße 573 - 581

Város: Frankfurt am Main

Irányítószám: 65933

Ország alegysége (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Ország: Németország

5.1.6. Általános információk

Nem uniós forrásokból finanszírozott közbeszerzési projekt

5.1.7. Stratégiai közbeszerzés

A stratégiai közbeszerzés célja: Nem stratégiai közbeszerzés

5.1.9. Alkalmassági követelmények

Selektációs kritériumok forrásai: Hirdetmény

Kritérium: Egyéb gazdasági vagy pénzügyi követelmények

Kiválasztási kritérium leírása: Teilnahmeberechtigt sind in der EU oder den EWR/GPA-Staaten ansässige Architekt:innen + Landschaftsarchitekt:innen in Arbeitsgemeinschaft, welche die geforderten Berufsbezeichnungen nachweisen. Um sich im Bewerbungsverfahren für die Teilnahme am Wettbewerb zu qualifizieren müssen die Bewerber:innen ihre fachliche Eignung, sowie als Auswahlkriterium ein Referenzprojekt im Bereich Hochbau nachweisen. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung am Wettbewerb müssen am Tag der Auslobungsbekanntmachung erfüllt sein. 4 Teilnehmer:innen wurden bereits von der Ausloberin ausgewählt. Weitere 11 Büros sowie eine entsprechende Anzahl von Nachrückern werden über ein vorgeschaltetes Auswahl- und Losverfahren gemäß § 3 Abs. 3 RPW bestimmt. Fachliche Mindestanforderung: Jede Bewerber:in muss die Anforderungen erfüllen, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden: - natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift des Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt:in oder Landschaftsarchitekt:in" befugt sind. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat

gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der RL 2013/55/EU entspricht. - juristische Personen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen und für die Wettbewerbsteilnahme ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt ist, der in seiner Person die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, die an die natürlichen Personen gestellt werden. - Bewerbergemeinschaften und juristische Personen haben im Bewerbungsformblatt einen bevollmächtigten Vertreter als Ansprechpartner zu benennen. Dieser soll auch später im Rahmen des Wettbewerbs als Ansprechpartner in der Verfassererklärung benannt sein. Auswahlkriterium: Als Auswahlkriterium ist ein Referenzprojekt in Text und Bild darzustellen. Das Referenzprojekt muss folgende Anforderungen erfüllen: - Einordnung mindestens in Honorarzone III für Gebäude nach § 34 HOAI und Baukosten von mind. 5,0 Mio. € (KG 300+400 netto), Fertigstellung nicht vor 1. Januar 2016. - Der Bewerber bzw. bevollmächtigte Vertreter hatte die Projektleitung mindestens für die Leistungsphasen 1 bis 4 inne. Die Referenzleistung darf vom Bewerber auch in einem anderen Büro (z.B. als leitender Mitarbeiter) erbracht worden sein, wenn darüber eine Bestätigung der Projektleitung durch dieses Büro nachgewiesen wird. Bewerbungsunterlagen: Es werden zur Bewerbung nur die folgenden Unterlagen akzeptiert: - das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Bewerbungsformblatt mit Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen. - ausgefüllte Eigenerklärung des BMWK zu Russlandsanktionen - Darstellung des Referenzprojekts mit Bild / Plan und Kurzbeschreibung auf DIN A4 (zwei Seiten (einseitig), Gestaltung freigestellt). - die Nachweise zur Teilnahmeberechtigung (Kopie der Architektenurkunde oder des Architektenausweises oder der Erlaubnis zur Führung der geforderten Berufsbezeichnungen oder ein vergleichbares Dokument entsprechend)

5.1.11. Közbeszerzési dokumentumok

Azok a nyelvek, amelyeken a közbeszerzési dokumentumok hivatalosan elérhetők: német
A közbeszerzési dokumentumok címe: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

Ad hoc kommunikációs csatorna:

Webcím: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

5.1.12. A közbeszerzésre irányadó feltételek

A tervpályázati szabályok feltételei:

A bírálóbizottság döntése az ajánlatkérő szervezetre nézve kötelező: nem

A bírálóbizottság tagjai: Sachpreisgericht (Stimmrecht): - Sylvia Weber, Dezernentin für Bildung, Immobilien und Neues Bauen - Heike Appel, Leitung Grünflächenamt - Uta Clifton, Leitung Stadtschulamt - Martin Hunscher, Leitung Stadtplanungsamt - Andre Strube, Leitung Amt für Bau und Immobilien, St. anw. stv. Sachpreisrichter:innen: - Nannah Schmidt von Raumer, Stabsstelle Schulbau - Roland Hatz, Amt für Bau und Immobilien - Kerstin Monix, Stadtschulamt Grundsatz, Fachpreisrichter:innen mit Stimmrecht: - Prof. Markus Allmann, Architekt, München - Franz Balda, Architekt, Fürstenfeldbruck - Ellen Dettinger, Architektin, München - Jorunn Ragnarsdottir, Architektin, Stuttgart/Berlin - Prof. Sebastian Sowa, Landschaftsarchitekt, Bochum - Dayana Valentien, Landschaftsarchitektin, Wessling, St. anw. stv. Fachpreisrichter:innen: - Teresa Burmester, Landschaftsarchitektin, Frankfurt - Prof. Kerstin Schulz, Architektin, Reichelsheim

Már kiválasztott résztvevők: - Cura Architekten, Wörthsee und Studio Vulkan
Landschaftsarchitektur, München - Steimle Architekten, Stuttgart und koeber
Landschaftsarchitektur, Stuttgart - wulf architekten, Stuttgart und RB+P

Dij:

A díj átvételének helye: 1

A pályázatot követően a szolgáltatásnyújtásra irányuló szerződést a pályázat egyik nyertesének ítélik oda

A benyújtás feltételei:

Elektronikus benyújtás: Kötelező

A benyújtásra használható cím: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

Az ajánlatokat vagy részvételi jelentkezéseket ezeken a nyelveken lehet benyújtani: német

Változatok: Nem megengedett

Az ajánlattevők több ajánlatot nyújthatnak be: Nem megengedett

A részvételi jelentkezések beérkezésének határideje: 14/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Kelet-európai idő, nyári időszámítás szerinti közép-európai idő

A benyújtási határidő után megadható kiegészítő információk:

A vevő mérlegelése alapján az ajánlattevővel kapcsolatos összes dokumentum benyújtható egy későbbi időpontban.

További információk: Die Auftragsvergabe der Wettbewerbsaufgabe erfolgt in einem Verhandlungsfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach VgV. Der Auftraggeber wird unter Würdigung der Empfehlung des Preisgerichts einem oder mehreren der Preisträger:innen, die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen Generalplanungsleistungen (LP 1 bis LP 4, sowie weitere Leistungen laut Leistungsbilder, z.B. in LP 5 Aufstellen einer detaillierten Objektbeschreibung als Grundlage der Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm (inkl. Stellung der kostenrelevanten Leitdetails) übertragen.

Eignungskriterien: Der Auftrag kann nur an Preisträger:innen vergeben werden, welche die aufgeführten Eignungskriterien in Form von Mindestanforderungen vor der Aufforderung zur Verhandlung erfüllen. a) Eigenerklärung des Preisträgers zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 (1) und (2) VgV; b) Nachweis des Preisträgers (natürliche Personen, juristische Personen, Bergwerksgemeinschaften) zur beruflichen Befähigung für den Projektverantwortlichen entsprechend 2.2 dieses Antrags. c) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachzuweisen ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens 3.0 Mio. Euro für Personenschäden und über 3.0 Mio. Euro für Sachschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung für das Objekt muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben; d) Eigenerklärung zur Eignungsleihe: Will der Bewerber für den Nachweis der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, so hat er diese Unternehmen und die Leistungsteile, welche in Anspruch genommen werden sollen, zu benennen. Bei der Prüfung der Eignung des Bewerbers werden Leistungen der Eignungsleihe nur in dem Umfang und für die Bereiche der beabsichtigten Leistungsübertragung bewertet. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen ist auf Anforderung nachzureichen. e) Eigenerklärung zur beabsichtigten Untervergabe von Teilleistungen: Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, so hat er diese Unternehmen und die Leistungsteile, die vergeben werden sollen,

zu benennen. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Nachunternehmer ist auf Anforderung einzureichen. g) Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeitenden des Preisträgers. Anzugeben ist die Anzahl der Mitarbeitenden und der Führungskräfte, die für den Auftrag zur Verfügung stehen, ohne Praktikanten und Sekretariat. Teilzeitstellen sind auf Vollzeitstellen umzurechnen. Es sind mindestens 5 angestellte Mitarbeitende im Hochbau und mindestens 3 angestellte Mitarbeitende bei den Freianlagen (Vollzeitstellen) einschließlich der Führungskräfte erforderlich. Die einzelnen zusätzlichen Fachplanern sind erst von den geeigneten Preisträgern zur Vertragsverhandlung als Nachunternehmer zu benennen.

5.1.16. További információk, közvetítés és felülvizsgálat

Felülvizsgálati szervezet: Vergabekammer des Landes Hessen

A közbeszerzési eljárással kapcsolatban további információt nyújtó szervezet: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co KG

8. Szervezetek

8.1. ORG-0001

Hivatalos név: Stadt Frankfurt am Main / Stabstelle Schulbau

Regisztrációs szám: DE 114 110 388

Postacím: Solmsstraße 27-37

Város: Frankfurt am Main

Irányítószám: 60486

Ország alegysége (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Ország: Németország

E-mail-cím: stabsstelle-schulbau@stadt-frankfurt.de

Telefonszám: +49 69 212 33892

Az ajánlatkérő szervezet profilja: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av270a6b-eu>

E szervezet szerepei:

Vevő

8.1. ORG-0002

Hivatalos név: Vergabekammer des Landes Hessen

Regisztrációs szám: N.N

Postacím: Luisenplatz 2

Város: Darmstadt

Irányítószám: 64283

Ország alegysége (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Ország: Németország

E-mail-cím: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefonszám: +49 6151 12 6603

E szervezet szerepei:

Felülvizsgálati szervezet

8.1. ORG-0003

Hivatalos név: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co KG

Regisztrációs szám: DE362851088

Szervezeti egység: Vergabemanagement

Postacím: Weimarer Str. 32

Város: München

Irányítószám: 80807

Ország alegysége (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Ország: Németország
Kapcsolattartó pont: Vergabemanagement
E-mail-cím: SBO_RPW@hitzler-ingenieure.de
Telefonszám: +4989 2555957894

E szervezet szerepei:

A közbeszerzési eljárással kapcsolatban további információt nyújtó szervezet

8.1. ORG-0004

Hivatalos név: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Regisztrációs szám: 0204:994-DOEVD-83

Város: Bonn

Irányítószám: 53119

Ország alegysége (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Ország: Németország

E-mail-cím: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefonszám: +49228996100

E szervezet szerepei:

TED eSender

A hirdetményre vonatkozó információk

A hirdetmény azonosítója/verziója: eeef22bb-aafe-4017-97be-10d96bb9b442 - 01

Hirdetményminta típusa: Verseny

A hirdetmény típusa: Tervpályázati hirdetmény

A hirdetmény altípusa: 23

A hirdetmény megküldésének dátuma: 11/03/2026 15:17:58 (UTC+01:00) Közép-európai idő, nyári időszámítás szerinti nyugat-európai idő

Azok a nyelvek, amelyekben ez a hirdetmény hivatalosan elérhető: német

A hirdetmény közzétételi száma: 175731-2026

HL S kiadás száma: 51/2026

A közzététel dátuma: 13/03/2026